

Datenschutz-Information bei Schulanmeldung, Abschluss eines Schulvertrages und Durchführung der Beschulung nach § 15 KDG

Verantwortlicher:

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die Schule.

Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen (§ 6 Abs. 1 lit. c KDG):

Für die Anmeldung Ihres Kindes/Ihrer Kinder und die sich anschließende Beschulung verarbeiten wir Daten von Ihnen und Ihres Kindes/Ihrer Kinder, die wir für die Bearbeitung der Anmeldung und eine sich anschließende Beschulung benötigen. Dies können sein Name, Geschlecht, Geburtsdatum und -ort, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse, Konfession, Verkehrssprache, Zugang zur Schule und Zuganggrund. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist § 6 Abs. 1 S. 1 lit. c KDG (Vorbereitung des Abschlusses und Abschluss eines Schulvertrages sowie Durchführung der Beschulung).

Schulverwaltungssoftware: Die vorgenannten Daten werden in einer Schulverwaltungssoftware verarbeitet. Hiervon ausgehend werden die Daten für die Nutzung in anderen Programmen bzw. zu anderen Datenverarbeitungen verarbeitet.

Stundenplan: Die Stammdaten (insbesondere Name, Geburtsdatum, Klasse) werden in einer Software zur Erstellung von Stundenplänen verarbeitet.

Zeugniserstellung: Die Stammdaten sowie die Leistungsdaten und Fehlzeiten werden in einer Software zur Erstellung der Zeugnisse verarbeitet.

Schulplattform: Die Schule nutzt als Kommunikationsmittel eine webbasierte Schulplattform. In dieser können die Schüler untereinander und mit den Lehrkräften kommunizieren (Dokumentaustausch, Videokonferenz, Chat).

WLAN: Für die Nutzung von WLAN ist eine Registrierung erforderlich. Hier werden Name, E-Mail-Adresse und Mac-Adresse verarbeitet. Im Rahmen der Nutzung werden LogIn-Daten und Traffic-Volumen verarbeitet.

Freiwillige Datenbereitstellung:

Weitere Daten können Sie uns auf freiwilliger Basis mitteilen. Sofern wir Daten über Formulare erheben, werden die Daten, deren Bereitstellung auf freiwilliger Basis erfolgen, entsprechend markiert. Rechtsgrundlage der Verarbeitung dieser Daten ist § 6 Abs. 1 S. 1 lit. b KDG.

Datenlöschung:

Im Falle einer erfolglosen Anmeldung werden die Daten nach Beginn des Schuljahres, spätestens zum 31.12. des Jahres, in dem das Schuljahr beginnt, gelöscht.

Verkehrsdaten im Rahmen der WLAN-Nutzung werden nach 6 Monaten gelöscht.

In den übrigen Fällen richtet sich die Datenlöschung nach den Vorgaben zur Aufbewahrung von Schriftgut nach dem RdErl. d. MK Niedersachsen.

Vertrauliche Behandlung Ihrer Daten:

Ihre Daten behandeln wir vertraulich und übermitteln diese nur im Rahmen des gesetzlich Zulässigen:

- Schulamt (Name, Adresse und Geburtsdatum) zur Überwachung der gesetzlichen Schulpflicht

- Gesundheitsamt (Name, Adresse und Geburtsdatum) zur Koordinierung und Durchführung der schulärztlichen Untersuchungen
- Unfallkasse (Personalstammdaten und Unfallbericht) bei Schulunfällen
- Klassenelternsprecher/in (Name und Anschrift der Erziehungsberechtigten der Kinder der jeweiligen Klasse)
- Schulelternrat (Name und Anschrift der Klassenelternsprecher/in)
- Regionale Unterstützungszentrum (bei Kindern mit Leistungsbesonderheiten)

Darüber hinaus kann eine Weitergabe von Daten an Externe erfolgen, beispielsweise im Zusammenhang mit der Bereitstellung des Mittagessens, zusätzlicher Betreuungsleistungen oder der Organisation schulischer Veranstaltungen (z.B. Klassenfahrten oder Exkursionen).

Ggf. setzen wir streng weisungsgebundene Dienstleister ein, die uns z. B. in den Bereichen EDV oder der Archivierung und Vernichtung von Dokumenten unterstützen und mit denen gesonderte Verträge zur Auftragsverarbeitung geschlossen wurden.

Ihre Rechte:

Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG), Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (§ 18 KDG), Recht auf Löschung nach Maßgabe des § 19 KDG, Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Maßgabe des § 20 KDG, Recht auf Datenübertragbarkeit nach Maßgabe des § 22 KDG

Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. f oder g KDG verarbeitet, steht Ihnen das Recht zu, nach Maßgabe des § 23 KDG gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Bitte richten Sie den Widerspruch an das Sekretariat.

Werden Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b KDG verarbeitet, kann die hierzu erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen werden. Bitte richten Sie den Widerruf an das Sekretariat

Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde: Katholische Datenschutzaufsicht Nord (E-Mail: info@kdsa-nord.de).

Unseren Datenschutzbeauftragten (datenschutz nord GmbH) erreichen Sie über kirche@datenschutz-nord.de